



Sammlung Theaterzettel

Ich bleibe ledig

Blum, Carl

1872-10-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 12. Montag,

den 21. Oktober 1872.

Ich bleibe ledig. 486

Auffpiel in drei Aufzügen von Carl Blum.

Freiherr Hippolit von Bieberstein	Herr Pichler.
Caroline, seine Tochter	Fräul. Jenke.
Baron von Kautenkranz	Herr Berner.
Ludwig, sein Neffe	Herr Herzfeld.
Catharine, des Barons Schwester	Frau Kade.
Gustav Dormer	Herr Stein.
Sabine, Carolinens Mädchen	Fräul. Alt.
Hink, Feiseur	Herr Gutenthal.
Johann, Ludwigs Bedienter	Herr Wogritsch.

Vorher:

Ein Silbergrofchen. 545

Schwank in einem Akt, frei bearbeitet von B. A. Herrmann.

Rosenfeld, Rentier	Herr Herzfeld.
Schnau	Herr Pichler.
Elise, seine Nichte	Fräul. Hagen.
Sophie, ihr Kammermädchen	Fräul. Alt.

Ort der Handlung: Berlin.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Parterre — fl. 42 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Stehplätze in dem Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 42 kr.	

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten

Abends 8 Uhr 40	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt, Kaiserlautern und Dürkheim.
10 " 55		
" 9 " 10	" " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 30		
" 9 " 45	" " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 11 " —		

Im Anschluß an die Pfälzer Bäder Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.